

# Inhalt

Vorwort .....	9
<i>Michael Hagner</i>	
Einleitung .....	15
1. Moderne Psychiatrie im Heiligen Land .....	20
Die »Psychopathologie« des »Neuen Juden« .....	20
Die Anfänge .....	24
Psychiatrie und Emigration – Die »Auslese des Menschenmaterials« .....	33
Ethnizität und psychische Krankheiten .....	40
Schizophreniekranke in Palästina .....	51
Zusammenfassung .....	52
2. Die Deutschen kommen .....	55
Die Ankunft der jüdischen Ärzte in Palästina .....	59
Die Gründung der Neuropsychiatrischen Gesellschaft Eretz Israels .....	67
Die Vereinigung für psychische Hygiene Palästinas und die Eugenikfrage .....	73
Psychisch kranke Einwanderer der fünften Alijah .....	86
Die Jugendeinwanderung .....	93

3. Die Professionalisierung der israelischen Psychiatrie 1948–1960	101
Die Rolle der Gesetzgebung	108
Der Bettenmangel und die Errichtung zusätzlicher psychiatrischer Einrichtungen	115
Das Zeitalter der Psychopharmakologie	126
4. Die Schoah-Überlebenden und die israelische Psychiatrie	133
Die Lager der Displaced Persons	135
Die Frage der Psychohygiene bei Schoah-Überlebenden	142
Schoah-Überlebende im Staat Israel	156
Deutsche Entschädigungen für Schoah-Überlebende und die israelische Psychiatrie	170
Von der Leugnung zur Anerkennung? Schoah-Überlebende mit psychischen Problemen von den 1970er Jahren bis zur Gegenwart	181
Epilog	193
Literatur	198
Dank	209
Glossar	211